

Rat der Stadt Bergisch Gladbach
BM-13 Anregungen und Beschwerden
Postfach 20 09 20

51439 Bergisch Gladbach

- Eingegangen -

18. Mai 2018

BM-13/2A3

Anregung nach § 24 GO NRW, Straßennamen und Platzbezeichnungen im Stadtgebiet korrekt auszuschildern

Sehr geehrte Damen und Herren,

sowohl auf der Homepage der Stadt Bergisch Gladbach als auch in der Lokalpresse werden immer wieder Straßen- und Platznamen genannt, die ich im Stadtplan nicht finden kann, und auch mein Navigationsgerät ist dazu nicht in der Lage.

Erst kürzlich wurde folgende Mitteilung veröffentlicht:

Die Grenzen des ISG-Gebietes bleiben identisch

Die Grenzen der Immobilien- und Standortgemeinschaft Bergisch Gladbach sind in der Satzung festgeschrieben; es handelt sich um sämtliche Anliegergrundstücke der Fußgängerzone, also auch von Poststraße, Johann-Wilhelm-Lindlar-Straße (bis jenseits der Stationsstraße) und Trotzenburgweg. Gegenüber der Satzung aus dem Jahr 2012 hat sich hier nichts geändert.

Eine Straße namens „Trotzenburgweg“ finde ich in diesem Bereich der Stadt nicht. Es gibt zwar einen „Trotzenburger Weg“, der liegt jedoch in einem ganz anderen Stadtteil (Herrenstrunden).

Auch einen "Trotzenburgplatz" kann ich nicht finden, weder im Stadtplan noch vor Ort:



Stadt Bergisch Gladbach

[Startseite](#) • [Stadtleben & Freizeit](#) • [Verschönerungsverein](#) • [Skulpturen](#)



Bildergalerie der Skulpturen in der Stadtmitte

Skulpturen in der Stadtmitte

Zahlreiche Skulpturen in der Stadt wie der „Hexe Köbes“ von Rolf Steudel in der „oberen“ Hauptstraße, der „Papierschöpfer“ von Werner Franzen am Konrad-Adenauer-Platz, die „Bäuerin mit Schafen“ von Heide Doberkau an der Ecke Johann Wilhelm Lindlar Straße / Hauptstraße, für alte Gladbacher als „Kamesolsveedel“ bekannt, oder das „Heimatdenkmal“ von Rolf Steudel mit Maria Zanders, Max Bruch, Johann Wilhelm Lindlar, Vincenz von Zuccalmaglio -genannt Montanus- und Dr. Ferdinand Schmitz auf dem Trotzenburgplatz sind weitere Zeugen des Engagements.

Schon vor Jahren habe ich mich gefragt, wo denn der "Parkplatz Frohnhof" ist, der ebenfalls in einer Ihrer amtlichen Mitteilungen erwähnt wurde:

„Strunde hoch vier“: Buchmühlenstraße ab Gründonnerstag wieder offen

24.03.2016 – Die Buchmühlenstraße ist wieder für den Verkehr frei. Seit heute (Gründonnerstag) kann sie in beide Richtungen befahren werden. Nach Ostern startet Strunde hoch vier mit den Arbeiten im Bereich Forumpark. In den nächsten Tagen wird die Buchmühlenstraße dann zur Einbahnstraße werden. Die BELKAW hat ihre Baugruben an der Einmündung Hauptstraße/Buchmühlenstraße komplett geschlossen und die sogenannte Baufreiheit geschaffen. Jetzt kann Strunde hoch vier in diesem Bereich starten. Der Forum-Park ist bereits komplett gesperrt. Die beauftragten Bauunternehmen (ARGE) haben mit den Vorarbeiten begonnen. Dazu gehören beispielsweise Suchgräben, Kampfmittelondierung und Fertigstellung der Baustraße. In Kürze ist die Hauptstraße dort wieder nur einspurig befahrbar. Wegen der unübersichtlichen Engstelle, die dort entsteht, wird die Buchmühlenstraße dann zur Einbahnstraße. Von der Hauptstraße aus kann man einfahren und zum Parkplatz Frohnhof und weiter zur Laurentiusstraße gelangen. Allerdings wird man von der Buchmühlenstraße nicht zurück auf die Hauptstraße abbiegen dürfen.

Auch diese Bezeichnung ist im gesamten Stadtgebiet Bergisch Gladbachs und auf keinem Plan zu finden.

Damit sich Bürger und Bürgerinnen sowie Gäste der Stadt zurechtfinden, rege ich an, sämtliche Orte und Straßen korrekt zu benennen und auszuschildern.

Mit freundlichen Grüßen